

Presseeinladung und Fototermin

Donnerstag, 19. April 2007
10:30 Uhr

in Unterahrain / Gemeinde Essenbach
(Ecke Oberhoferweg / Lippenstraße)



Landesstelle
Trivastraße 13
80637 München
Nick Fritsch
Tel. 089/159896-52
Fax 089/159896-33
Mobil 01 71 / 8 16 61 35
fritsch@jbn.de

Ein Atomkraftwerk geht in die Luft Junge Umweltschützer fordern schnellen Atomausstieg

Um gegen die Nutzung der Atomenergie zu protestieren, lassen Umweltschützer der Jugendorganisation Bund Naturschutz (JBN) das vier Meter hohe Modell eines Atomkraftwerks in die Luft steigen. An der Kuppel ist ein Transparent mit der Aufschrift „**Jeden Tag kann ein AKW in die Luft gehen. JBN fordert e-off!**“ befestigt.

Am **19. April 2007** wird **gegen 10:30 Uhr in Unterahrain** in der Nähe der von e.on betriebenen Atomkraftwerke Isar 1 und 2 ein nachgebautes Atomkraftwerk aus Kunststoffgewebe und Fieberglas mit Heliumballons gefüllt. Es soll 10 Meter in die Luft steigen, um einen Reaktorunfall zu verbildlichen.

„Die Existenz von Atomkraftwerken ist ein ständiges Risiko. Der GAU kann jeden Tag passieren. Das Atommülllager in Ohu verstärkt das Szenario des Schreckens. Mit unserer Aktion wollen wir auf die Gefahren der Atomenergie hinweisen und die Verantwortlichen zu einem schnellstmöglichen Ausstieg auffordern,“ so die einheitliche Meinung der Jugendlichen.

Mit dieser Auffassung stehen die Teilnehmer nicht alleine da. Eine Forsa - Umfrage vom letzten Jahr belegt dies: Unter den Befragten 12- bis 16- Jährigen, halten drei Viertel das mit der Atomkraft verbundene Risiko für zu hoch. 45 Prozent meinen, das Tempo des Ausstiegs solle beibehalten werden, 36 Prozent möchten ihn sogar noch beschleunigen.

Zu unserer Aktion „Ein AKW geht in die Luft“ laden wir Sie herzlich ein!

Als Ansprechpartner stehen Ihnen bei der Aktion die Jugendlichen, ein Landesvorstand der JBN, Vertreter der Bund-Naturschutz-Kreisgruppe Landshut sowie der Bürgerinitiative Niederaichbach gegen Atommüll und der Unterzeichner zur Verfügung.

Wir sind vor Ort unter 01 71 / 8 16 61 35 zu erreichen.

Mit freundlichen Grüßen
Jugendorganisation Bund Naturschutz

gez.
Nick Fritsch
Jugendbildungsreferent

Anlage: Kartenausschnitt des Veranstaltungsortes: Unterahrain – Gemeinde Essenbach
(Ecke Oberhoferweg / Lippenstr.)

Veranstaltungsort

Ein AKW geht in die Luft

84051 Unterahrain – Gemeinde Essenbach
Ecke Oberhoferweg - Lippenstraße

Übersichtsplan



Unterahrain

